Sattlerei - Reitsportsattlerei (Lehrberuf)

BERUFSBESCHREIBUNG

Bei Sattler*innen im Schwerpunkt Reitsportsattlerei dreht sich alles ums Leder. Sie sind die Spezialist*innen für Sättel und andere Reitsportartikel, erzeugen mitunter aber auch andere Sportartikel wie z. B. Fußbälle. Sie erstellen Schnittmuster, wählen die geeigneten Materialien aus und schneiden sie zu oder stanzen sie aus und nähen und verzieren sie. Außerdem reparieren sie Lederwaren. Sie verwenden verschiedene Lederarten und andere Materialien (Polsterungen, Textilien etc.).

Sattler*innen arbeiten an Näh-, Walz- und Stanzmaschinen und verwenden Handwerkzeuge wie Scheren, Messer oder Hämmer. Sie arbeiten überwiegend eigenständig vor allem in Werkstätten gewerblicher Kleinbetriebe, aber auch im Team mit ihren Berufskolleg*innen und haben Kontakt zu Kund*innen und Lieferant*innen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- die zu bearbeitenden Materialien auswählen und die Qualität prüfen
- das Leder und andere erforderliche Materialien mit Messern (Kneip) oder Schneidemaschinen zuschneiden
- das Leder auswalzen, um spätere Dehnung zu vermeiden
- Einzelteile an Stanzmaschinen ausstanzen
- Lederränder abschleifen (Schärfen)
- Kanten färben und die Einzelteile durch Nähen, Nageln, Nieten oder Kleben verbinden
- die Teile händisch oder maschinell zusammennähen
- Verzierungen und Dekors anbringen
- Sättel und andere Reitsportartikel aus Leder reparieren
- Kund*innen über die richtige Pflege und Handhabung informieren und beraten

Anforderungen

- Fingerfertigkeit
- gute körperliche Verfassung

- gestalterische Fähigkeit
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld

- Kreativität
- systematische Arbeitsweise

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt als **Lehrausbildung** (= Duale Ausbildung). Voraussetzung dafür ist die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht und eine Lehrstelle in einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildung erfolgt überwiegend im **Ausbildungsbetrieb** und begleitend dazu in der **Berufsschule**. Die Berufsschule vermittelt den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs benötigst.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft